

## Anmeldung

VHS Lippe-West  
Lange Str. 124  
32761 Lage

☎ 0 52 32 - 95 50-0  
Fax: 0 52 32 - 95 50-55

oder:  
VHS Lippe-West, Augustdorf  
Frau Fischer  
Bürgerzentrum  
Pivitsheider Str. 16  
32832 Augustdorf  
☎ 0 52 37 - 89 84 00  
Fax: 0 52 37 - 89 84 01

E-Mail: [anmeldung@vhs-lw.de](mailto:anmeldung@vhs-lw.de)

(Kurs-Nr.: D4051AU)

(Die persönlichen Daten werden zur Ausstellung der Teilnahmebescheinigung/Lastschriftverfahren benötigt. Bitte in Druckschrift ausfüllen.)

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Geb. Datum:

Tel.:

mobil:

Unfallversicherung:

Bankverbindung:

## Teilnahmevoraussetzungen:

- vollständige persönliche Schutzausrüstung
- Schnittschutzhose
- Sicherheitsschuhwerk
- Schutzhelm mit Gesicht und Gehörschutz
- Arbeitshandschuhe
- private Unfallversicherung (empfohlen)
- Mindestalter: ab 18 Jahre
- jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung
- Motorsäge und Hauungswerkzeug wird vom Ausbildungsträger gestellt.
- Kursgebühr 99,00 Euro (auch als Geschenkgutschein erhältlich)

Dauer des Grundlehrganges: 2 Tage

### Theorie:

Mittwoch 25.04.2012  
von 18:30 - 22:00 Uhr  
Augustdorf, Pivitsheider Str. 16,  
Bürgerzentrum, Saal Wanzleben

### Praxis:

Samstag 28.04.2012  
von 8.00 -14.30 Uhr  
Treffpunkt: Bekanntgabe am  
Theorieabend



Lange Str. 124  
32791 Lage

Telefon: (05232) 9550-0

Internet: [www.vhs-lw.de](http://www.vhs-lw.de)

@-Mail: [anmeldung@vhs-lw.de](mailto:anmeldung@vhs-lw.de)

## Motorsägen- Grundlehrgang

in Kooperation mit dem



für Hobbysäger, Brennholzwerker,  
Jäger, Naturschützer ...

Alles über

- Arbeitssicherheit,
- Schneide- und Fälltechnik und
- Wartung und Instandsetzung  
von Motorsägen

## Warum sollte man an einem Motorsägenlehrgang teilnehmen?

Die Waldarbeit und ganz besonders die Arbeit mit der Motorsäge ist eine sehr gefährliche Tätigkeit.

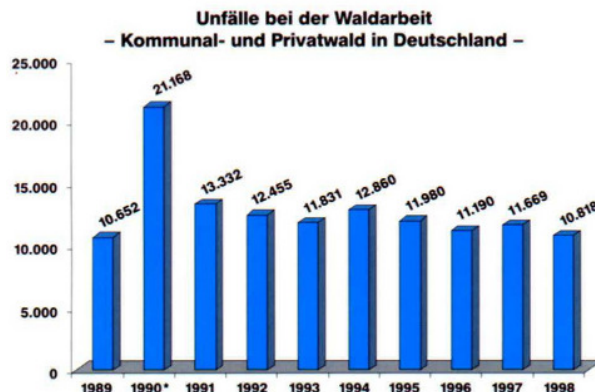
Mit 144 meldepflichtigen Unfällen je 1.000 Beschäftigten liegen die Unfallzahlen der Forstarbeiter im Staatswald deutlich über dem Durchschnitt (50 Unfälle/je 1.000 B.) aller Unfallversicherungsträger. Der Kleinprivatwald weist sogar noch höhere Unfallzahlen aus. Ganz besonders gefährdet sind Brennholzseltwerber und Hobbysäger, die nur gelegentlich und meistens ohne gesonderte Ausbildung oder sogar ohne Schutzkleidung mit der Motorsäge arbeiten.

Zahlreiche Unfälle ereignen sich dadurch, dass bestimmte Sicherheitsbestimmungen entweder vorsätzlich ("Wozu brauche ich das, bis jetzt ist mir noch nie etwas passiert") oder aus Nichtwissen nicht eingehalten werden. Sicheres und verantwortungsbewusstes Arbeiten beginnt im Kopf. Unfälle werden immer durch eine Verkettung mehrerer Umstände ausgelöst, im schlimmsten Fall können sie sogar tödlich enden.

Wer mit der Motorsäge in den Wald geht, sollte wissen welche Gefahren ihn dort erwarten.

Viele Waldbesitzer verlangen deshalb bereits einen Ausbildungsnachweis, bevor man sein Brennholz selber sägen darf.

Aus diesen Gründen ist die Unfallverhütung das zentrale Thema unseres Motorsägenlehrganges.



## Der Ablauf des Grundlehrganges

Seit November 2003 führt der Landesverband Lippe Motorsägenlehrgänge durch. Bisher haben über 4800 Motorsägenbesitzer erfolgreich daran teilgenommen. Viele Ideen und Anregungen der Teilnehmer wurden beim Ablauf des Lehrganges berücksichtigt, dadurch konnte die Qualität ständig verbessert und weiterentwickelt werden. Mittlerweile werden die Lehrgänge in ganz Ostwestfalen-Lippe durchgeführt. Aufbau und Schulungsinhalte entsprechen den Bestimmungen der Gesetzlichen Unfallkassen.(Merkblatt GUV I-8624) und den Richtlinien der Niedersächsischen Landesforsten und des Landesbetriebes Forst und Holz NRW.

### Der Grundlehrgang (Modul 1+2)

Modul 1 : Grundkenntnisse

Modul 2: Sägen von liegendem Holz/ Aufarbeitung

Dabei werden folgende Themen ausführlich erläutert:

- Vorschriften der Unfallverhütung und des Arbeitsschutzes
- Bestandteile und Wirkung der Schutzausrüstung
- Sicherheitseinrichtungen an der Motorsäge
- Gebräuchliche Werkzeuge und Geräte für die Holzernte
- Kraftstoffe und Schmiermittel
- Sicherer Umgang mit der Motorsäge
- Grundlagen der Motorsägen-Schneidetechnik
- Aufarbeiten von Kronen und Brennholz
- Wartung und Instandsetzung der Motorsäge

Der 6-stündige **praktische Teil** findet im Wald statt.

Dort werden kleine Einsatzteams mit 4-6 Teilnehmern je Ausbilder gebildet. Unter fachlicher Anleitung wird der sichere Umgang mit der MS geübt.

Großes Interesse haben die Kursteilnehmer an der Pflege und Wartung der Motorsäge. Die Schärfung und Instandsetzung der Schneidgarnitur wird vorgestellt und durch praktische Feilübungen an der Motorsägenkette trainiert. Jeder erhält eine schriftliche Schärfanleitung, damit die Schwerpunkte nicht in Vergessenheit geraten. Dazu gibt es noch Tipps und Anleitungen für kleinere Motorsägenreparaturen.



Aufbaulehrgang (Modul 3 ) ab II. Semester 2011  
Das Fällen von Bäumen  
Teilnahmevoraussetzung: Absolvierung eines Grundlehrganges bzw. einer gleichwertigen, anerkannten Grundausbildung